

Mittelbronze Makedonien König Philippos II. und König Alexander III. 359-323 v.Chr.



Artikelnummer: 1273105

- Jeweils über 2.300 Jahre alt!
- Zeugnisse großer Weltgeschichte!

Material:	Bronze
Qualität:	sehr schön (ss)
Qualität bis:	vorzüglich (vz)
Land:	Makedonien
Geprägt von:	336 v. Chr., 359 v. Chr.
Geprägt bis:	323 v. Chr., 336 v. Chr.
Gewicht:	5.500, 6.000
Durchmesser (mm):	18.00

Zwei Könige, welche die Welt veränderten – jetzt im historischen Münzset

Philippos II. von Makedonien (359–336 v. Chr.) und sein Sohn **Alexander III. der Große** (336–323 v. Chr.) legten gemeinsam den Grundstein für das makedonische Weltreich. Beide Herrscher nutzten **Münzen zur Darstellung ihrer Erfolge**; das Pferdemotiv verweist auf Philippos' Siege bei den Olympischen Spielen. Unter Alexander dem Großen erscheint Herakles mit Löwenhaut, ein in der Antike verbreitetes Motiv, das Stärke und Herrschaft symbolisiert.

Diese beiden historischen Originale zeigen jeweils ein **Porträt der zwei bedeutenden makedonischen Könige** und skizzieren so den Übergang von der Herrschaft Philippos' II. zur Epoche Alexanders des Großen. Beide Münzen sind weit über 2.300 Jahre alt und damit **nur noch extrem selten zu finden**. Die sehr schöne bis vorzügliche Erhaltung macht sie darüber hinaus nochmal zu besonderen Raritäten. Sichern Sie sich gleich jetzt dieses stimmige Ensemble im einmaligen Spar-Set!